Energiepolitisches Arbeitsprogramm (EPAP)

European Energy Award (eea) Landkreis Waldshut, Stand: Juli 2022

Hinweise: Die laufende Nummerierung entspricht der Priorität nach dem EPAP. Die Nummern in Klammern beziehen sich auf die Nummerierung im Klimaschutzkonzept. Das EPAP setzt sich zusammen aus Maßnahmen, welche im letzten EPAP nicht umgesetzt werden konnten (1-10), neuen Maßnahmen (11-13) und Maßnahmen welche aktuell in Umsetzung sind (14-43). Die Maßnahmen 44-65 werden für den nächsten eea-Zeitraum vorgesehen.

KSM = Klimaschutzmanager/in

Priorität: 1 = Umsetzung innerhalb der nächsten 4 Jahre (Bis zur nächsten eea-Zertifizierung)

Nr.	Beginn	Dauer	Maßnahmentitel	Beschreibung	Geschätzte Gesamtkosten	Priorität	Fortschritt	Zuständigkeit (Amt)
1 (5.10)	2022	kontinuierlich	**Einführung und Umsetzung der Energieleitlinie**	Die Leitlinien betreffen den Umgang mit Energie für die unterschiedlichen Nutzergruppen der Verwaltung. Die Umsetzung soll durch einen Umsetzungsplan begleitet werden.	gering	1		13
2 (4.7)	2024	1 Jahr	**Systematische Optimierung des Fuhrparkmanagements**	Durch eine zentrale Verwaltung der Dienstfahrzeuge soll der bestehende Fahrzeug-Pool erweitert und Synergien geschaffen werden.	gering	1		11
3 (4.8)	2023	kontinuierlich	**Sukzessive Ausrichtung des Fuhrparks auf Energieeffizienz und alternative Antriebe**	Mittelfristig sollen Dienstfahrzeuge und leichte Nutzfahrzeuge auf alternative Treibstoffe umgestellt werden. Insbesondere bei der Neubeschaffung werden Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt.	hoch	1		11
4 (1.1)	2023/2024	Ca. 1 Jahr	**Aktualisierung des Nahverkehrsplans**	Fortschreibung des Nahverkehrsplans mit erweiterten und vertieften Qualitätsmerkmalen. Hierzu zählen insbesondere Themen wie Bike+Ride, Park+Ride, kombinierte Mobilität, E-Mobilität, Barrierefreiheit, etc.	hoch	1		26
5 (6.12)	projektabhängig	projektabhängig	**Klimaschutzprojekte im Bereich Tourismus**	Projekt Energie und Tourismus: z.B. historische Energiegewinnung Albtal,	projektabhängig	1		26

				Erweiterung Albsteig Schwarzwald				
6 (5.5)	2023/2024	1,5 bis 2 Jahre	**Nachhaltige Beschaffung: Nachhaltige Beschaffungsrichtlinie für die Landkreisverwaltung (Möbel, IT und Bürobedarf) und Richtlinie mit Klimaschutzkriterien bei Ausschreibungen**	Ausarbeitung einer Beschaffungsrichtlinie mit klaren energierelevanten/ nachhaltigkeitsrelevanten Vorgaben für Beschaffungsgüter (IT-Bedarf, Möbel, Autos), Bauleistungen etc. Ausarbeiten einer Mustervorlage für Städte und Gemeinden im Landkreis. Ausschreibung von Projekten und Wettbewerben	gering	1		11
7 (4.1)	2023/2024	kontinuierlich	**Konzept für privat nutzbare Dienstfahrräder und Pedelecs: Dienstrad-Leasing**	Der Landkreis bietet seinen Mitarbeitern die Möglichkeit der Anschaffung eines Job-Rades, d.h. eines privat nutzbaren Dienstfahrrades. Gleichzeitig wird bei anderen Kommunen im Landkreis für dieses Modell geworben.	gering bis mittel, Abhängig von der Umsetzung	1		11
8 (5.6)	2023/2024	kontinuierlich	**Betriebliches Vorschlagwesen: interne Vorschläge für Umwelt- und Klimaschutzprojekte**	Durch ein betriebliches Vorschlagswesen haben Mitarbeiter die Möglichkeit, eigen Vorschläge für Umwelt- und Klimaschutzthemen einzureichen.	gering	1		11
9 (6.13)	projektabhängig	projektabhängig	**Kooperation mit Hochschulen, Universitäten und Forschungseinrichtungen für Projekt- oder Bachelorarbeiten**	Innerhalb der Landkreisverwaltung werden in entsprechenden Fachämtern (Forst, Wasserwirtschaft etc.) im Rahmen klimarelevanter Projekte Kooperationen mit Hochschulen, Universitäten und Forschungsinstituten initiiert und umgesetzt	projektabhängig	1		Fachämter
10 (3.1)	2023	kontinuierlich	**Gemeinschaftliche Energieversorgung von Neu- und Umbauprojekten, Konzeption Nahwärmenetze Biogasanlage**	Entstehung energetischer Synergien bei der Entwicklung oder Sanierung von Quartieren. Umsetzung bei eigenen Liegenschaften und Unterstützung von Kommunen bei der Umsetzung.	mittel	1		KSM, 13

11 (4.3)	2022	kontinuierlich	**Einführung einer landkreisweiten Mitfahrzentrale für Pendler: PENDLA**	Die Suchmaschine PENDLA erleichtert die Suche nach Mitfahrern für den täglichen Arbeitsweg und reduziert so den Pendlerverkehr.	gering	1		KSM, 26
12 (6.2)	2023	ca. 6 bis 8 Monate	**Klimasparbuch Landkreis Waldshut**	Zur Sensibilisierung und Aktivierung von Bürgern für Klimaschutz mit Klimatipps, regionalen, nachhaltigen Gutscheinen. (www.oekom.de)	gering bis mittel	1		KSM
13 (5.1)	2023	3 Jahre	**Personalstelle: Klimaschutzmanager (Anschlussvorhaben)**	Zur Umsetzung der im Klimaschutzkonzept beschriebenen Maßnahmen und zur Förderung der übergreifenden Zusammenarbeit sowie Vernetzung wichtiger Akteure wird eine Personalstelle beantragt.	Mittel bis hoch	1		KSM, 32
14 (1.4)	2025	ca. 1 Jahr	**Unterstützung bei Flächenentwicklung für Windkraftanlagen**	Unterstützung bei der Schaffung planungsrechtlicher Grundlagen für die Errichtung von Windkraftanlagen. Der Kreis berät und hilft bei der Absprache und Koordination der unterschiedlichen Belange	mittel	1		KSM
15 (1.3)	In Umsetzung	1 bis 2,5 Jahre	**Abfallkonzept: Strategie und Nutzung zur Reduktion und (energetischen) Nutzung von Abfall**	Strategie zur Energieausbeute bei der thermischen Verwertung von Siedlungs- und Gewerbeabfällen.	gering	1.1		54
16 (1.5)	Seit 2021	bis 2024	**Umsetzung einer landkreisweiten Wärmewende**	Unterstützung und Umsetzung des Projektes „Regionale Beratungsstelle zur Unterstützung der kommunalen Wärmeplanung“ von der Energieagentur Südwest. Mit dem Ziel, landkreisweit den Einsatz von fossilen Energieträgern zur Erzeugung der Wärme/Warmwasser stark zu reduzieren	keine	1.1		Energieagentur
17 (2.1)	in Umsetzung	kontinuierlich	**Energetische Mindeststandards und Baustoffstandards bei**	Festlegung energetischer Mindest- und Baustoffstandards für Gebäude	mittel	1.1		13

			Neubau und Sanierungen.	bei Neubau und Sanierungen im eigenen Zuständigkeitsbereich mit Präferenz zur Holzbauweise.				
18 (2.4)	in Umsetzung	kontinuierlich	**Systematisierung und Controlling des Energiemanagements landkreiseigener Gebäude inklusive Evaluation**	Ein Energiemanagement der eigenen Gebäude und Anlagen bietet eine Übersicht über Energieverbräuche und Energiekosten nach Gebäuden. Das bereits eingeführte Energiemanagement soll fortgeführt, systematisiert und evaluiert werden.	gering bis mittel	1.1		13
19 (2.6)	z.T. in Umsetzung, Erweiterung um eea Indikatoren 2023	kontinuierlich	**Erweiterung des Energieberichts und regelmäßige Vorstellung im Kreistag**	Regelmäßige Information und Motivation der relevanten Fachbereiche und Lokalpolitik mithilfe eines Berichts zur Entwicklung von Energieverbräuchen und Kosten.	gering	1.1		13, 11
20 (2.7)	2023/2024	nicht abschätzbar	**Sukzessiver Austausch fossiler Heizungen durch erneuerbarer Heizsysteme in den landkreiseigenen Liegenschaften**	In Gebäuden mit Ölheizungen und Gasheizungen wird sukzessiv die fossile Wärmeversorgung durch eine erneuerbare Wärmeversorgung ersetzt.	mittel bis hoch; abhängig von Technologie	1.1		13
21 (2.8)	in Umsetzung	kontinuierlich	**Umstellung der Beleuchtung auf LED**	Durch einen Austausch veralteter Beleuchtungsanlagen (v.a. LED) wird der Stromverbrauch reduziert.	gering	1.1		13
22 (2.9)	in Umsetzung	kontinuierlich	**Ausbau von PV auf Dachflächen landkreiseigener Liegenschaften (Eigenstromnutzung)**	Nutzung geeigneter Dachflächen landkreiseigener Gebäude für PV-Anlagen mit vorzugsweiser Eigenstromnutzung.	hoch	1.1		13
23 (3.4)	2022	ca. 4 bis 5 Jahre	**PV-Initiative für Privatpersonen, Unternehmen und Gemeinden**	Zur Ausschöpfung des vorhandenen PV-Potentials werden gezielt Privatpersonen und Unternehmen sowie Gemeinden durch eine umfangreiche PV-Initiative angesprochen.	mittel (ca. 10.000 Euro/Jahr)	1.1		26, KSM, Energieagentur
24 (3.5)	in Umsetzung	kontinuierlich	**Reduzierung von Abfällen**	Reduzieren von Abfällen durch abfallvermeidende Maßnahmen wie Verschenkmarkt und	gering	1.1		KSM, 54

				Abfallberatung, sowie Unterstützung beim Ausbau bestehender FairTeiler im Landkreis und bei Repair-Cafés (z.B. in Schulen und Gemeinden).				
25 (3.6)	in Umsetzung	kontinuierlich	**Nachhaltige, klimafreundliche Essensangebote in Verwaltungs- und Schulkantinen**	Durch entsprechende Maßnahmen werden nachhaltige und klimafreundliche Essensangebote in der Kantine der Landkreisverwaltung und in den Schulkantinen angestrebt. Außerdem werden bei Veranstaltungen nachhaltige und klimafreundliche Catering-Angebote bevorzugt (vegetarisch, wenig Müll, regional, etc.).	gering	1.1		13, 11
26 (3.7)	in Umsetzung	kontinuierlich	**Freiflächen PV-Anlagen auf nicht mehr genutzten Flächen (z.B. Deponie) oder auf bestehenden Gebäuden und ggf. Agri-PV**	Auf nicht mehr genutzten Flächen im Landkreis, wie ehemaligen Deponien, wird die Machbarkeit von Freiflächen PV-Anlagen geprüft.	projektabhängig mittel bis hoch	1.1		54, 53
27 (3.8)	2022	2023	**PV Freiflächenanalyse**	Gemäß dem Landesflächenziel wird das Potential bezogen auf Freiflächen PV-Anlagen in den Landkreisen Waldshut und Lörrach untersucht.	gering	1.1		Energieagentur, KSM
28 (4.2)	in Umsetzung	kontinuierlich	**Informations-Offensive für klimafreundliche und nachhaltige Mobilität**	Durch passende Informationsangebote (Broschüren, Website, etc.) werden schon bestehende Angebote alternativer Mobilitätsmöglichkeiten im Landkreis offensiv beworben.	gering	1.1		26
29 (4.5)	in Umsetzung	kontinuierlich	**Car-Sharing-Angebote initiieren und verbreiten – auch privater Pkws**	Der Landkreis treibt die Implementierung von Car-Sharing Angeboten in den Städten und Gemeinden an. Des Weiteren wird der Aufbau einer Car-Sharing Plattform für Privatpersonen geprüft, die das	mittel	1.1		26, KSM

				eigene Auto zur Verfügung stellen möchten.				
30 (4.6)	in Umsetzung	kontinuierlich	**Verlagerung des Pendlerverkehrs der Mitarbeiter auf ÖPNV**	Durch eine kontinuierliche Verbesserung des Jobticket-Angebots und durch eine stärkere Bewerbung wird bei den Wegen von und zur Arbeit sowie in der Freizeit der ÖPNV stärker genutzt	gering bis mittel	1.1		11, 26
31 (4.11)	in Umsetzung	kontinuierlich	**Ausbau und Attraktivierung des ÖPNV: Bedarfsanalyse, Ausbau des Angebots, Einsatz bestehender Technologien**	Gerade im ländlichen Raum stellt die Attraktivierung des ÖPNV eine große Herausforderung dar. Aufgrund des hohen Anteils des Individualverkehrs und der hohen Kosten des ÖPNV werden neue Wege und Konzepte berücksichtigt.	gering	1.1		26
32 (4.12)	2021	3 Jahre	**Umsetzung eines Konzepts für Mobilitätsstationen im Landkreis**	Bündelung, Verknüpfung, Darstellung und Kommunikation von vorhandenen Mobilitätsangeboten.	Tranche 2021: 1 – 1,2 Mio. € sowie Eigenantrag gemeinden 250.000€ (weitere Tranchen angestrebt)	1.1		26
33 (4.13)	2022	kontinuierlich	**Infrastruktur für E-Mobilität / Nicht-öffentlich zugängliche Ladestationen**	Ausbau der Infrastruktur nicht-öffentlich zugänglicher Ladestationen. Steigerung der Akzeptanz der E-Mobilität in der Bevölkerung und Verlagerung der Mobilität durch Lademöglichkeiten am Arbeitsplatz.	Kosten pro Ladepunkt inkl. Installation ab ca. 2.000 €; je nach Leistung und erforderlicher Stromzufuhr auch höhere fünfstellige Preise	1.1		26
34 (4.14)	2021	ca. 4 Jahre	**Infrastruktur für E-Mobilität / Mobilitätskonzept für öffentlich zugänglicher Ladestationen**	Ausbau der flächendeckenden Infrastruktur für Ladesäulen (E-Auto, E-Bike). sukzessiver Ausbau der Infrastruktur.	gering	1.1		26

35 (4.15)	2017	2027	**Elektrifizierung Hochrheinstrecke**	Ausbau und Elektrifizierung der Hochrheinbahn auf der Strecke Basel – Erzingen	sehr hoch (ca. 15- 16 Mio. € Landkreis Anteil)	1.1		26
36 (4.18)	2022	kontinuierlich	**Umstellung des ÖPNV und des Schülertransportverkehrs gemäß dem Clean Vehicles Directive der EU**	Der Landkreis ist einer der Träger des regionalen Verkehrsverbundes. Bei Ausschreibungen für den Bus- und Schienenverkehr sollen zunehmend, gemäß dem Clean Vehicles Directive Fahrzeuge eingesetzt werden, die „saubere“ Technologie einsetzen.	hoch	1.1		26
37 (5.4)	in Umsetzung	kontinuierlich	**Sensibilisierung der Mitarbeiter für eine energiesparende Verhaltensweise**	Das bestehende Informations- und Mitmachangebot wird erweitert und optimiert.	gering	1.1		
38 (5.8)	In Umsetzung	kontinuierlich	**Sensibilisierung von Entscheidungsträgern**	Durch eine regelmäßige Berichterstattung in Entscheidungsgremien und einem Informations- bzw. Beteiligungsangebots werden Entscheidungsgremien zu Themen wie Klimaschutz und Energiemanagement sensibilisiert.	gering	1.1		KSM, 13, 11, Energieagentur
39 (5.9)	2022	kontinuierlich	**Nutzung European Energy Award zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes**	Die bereits etablierten Strukturen des European Energie Awards werden zur Umsetzung der beschriebenen Maßnahmen verwendet.	gering bis mittel (ca. 11.000 Euro/a, alle 4 Jahre ca. 15.000 Euro)	1.1		KSM
40 (6.1)	2023	kontinuierlich	**Unterstützung der Gemeinden und Städte im Landkreis bei Klimaschutzaktivitäten**	Der Landkreis unterstützt durch geeignete Maßnahmen die Städte und Gemeinden im Landkreis bei Klimaschutzaktivitäten	gering	1.1		KSM
41 (6.3)	In Umsetzung	kontinuierlich	**Beratung von Akteuren zur Aktivierung von CO2 Senken im Landkreis**	Wichtige Akteure im Landkreis werden, in Kooperation mit der Forst- und Landwirtschaft, für die Themen CO_2-Senken sensibilisiert und unterstützt.	gering	1.1		33, 53, 32
42 (6.5)	2023/2024	kontinuierlich	**Sensibilisierung für Energieeffizienz in Unternehmen fördern**	Durchführung von Kampagnen und Informationsveranstaltungen	gering	1.1		KSM, 26, Energieagentur

				zur Sensibilisierung von Unternehmen im Bereich Energieeffizienz				
43 (6.9)	in Umsetzung	kontinuierlich	**Unterstützung von Kommunen und anderen Akteuren bei der Klimaanpassung**	Neben Klimaschutzprojekten spielen zukünftig auch Projekte zur Anpassung an den Klimawandel eine immer größere Rolle. In Kooperation mit den wichtigsten Akteure im Landkreis werden entsprechende Projekte unterstützt und initiiert.	mittel	1.1		53, 33, 32
44 (6.11)	2023	ca. 6 Monate	**Informationsangebot für Bauherren nach der Baugenehmigung und Baufertigstellung**	Aktive Information und Sensibilisierung	gering	1.1		KSM, 31
45 (6.7)	2026	ca. 6 Monate	**Förderung und Unterstützung von Ehrenämtern**	Ehrenämter leisten einen wichtigen Anteil im Rahmen von Klimaschutz- und Umweltschutzinitiativen im Landkreis. Durch eine medienwirksame Preisverleihung werden entsprechende Initiativen und Personen gewürdigt.	mittel	2		KSM
46 (1.2)	nicht bekannt	ca. 1 bis 2 Jahre	**Radwegeplan für den kompletten Landkreis**	Gesamtkonzept für den Landkreis mit dem Ziel: kein reines Bedarfsangebot, sondern Steigerung der Attraktivität des Radverkehrs und Förderung zum Umstieg aufs Fahrrad durch ein Radwegeplan	nicht bekannt	2		26, 24
47 (2.2)	2024/2025	kontinuierlich	**Energetische Sanierung kreiseigener Gebäude: Sanierungsfahrplan**	Sanierungsfahrplan als Gesamtkonzept für die energetische Sanierung der landkreiseigenen Liegenschaften. Hier liegt ein großes Einsparpotential für Kosten, Energie und THG-Emissionen.	gering	2		13, KSM
48 (2.5)	2024	Alle 2 Jahre	**Fortschreibung Treibhausgasbilanz und**	Die THG-Bilanz wird mindestens alle zwei Jahre erstellt. Diese wird bestmöglich	gering	2		KSM

				auch die Kommunen im Landkreis mit einbeziehen.				
49 (3.2)	2025	ca. 1 bis 2 Jahre	**Abwärmenutzung auf Basis erhobener Abwärmepotentiale bestehender Industriebetriebe und Wärmesenkenkataster initiieren**	Die im IEKK erhobenen Abwärmepotentiale bestehender Industriebetriebe werden detailliert untersucht und erweitert. Projekte zur Umsetzung der Abwärmenutzung werden unterstützt bzw. initiiert (durch z.B. Bereitstellung eines Wärmesenkenkatasters).	mittel	2		KSM
50 (3.9)	Zum Teil in Umsetzung	kontinuierlich	**Ausbau von Erneuerbaren Energien**	Der Ausbau von erneuerbaren Energien durch z.B. Förderung der Wasserstofftechnologie, Unterstützung der Kommunen beim Ausbau, Machbarkeitsprüfung von PV-Freiflächenanlagen in Schutzgebieten	nicht abschätzbar	2		KSM
51 (4.4)	2024/2025	ca. 4 Jahre	**Aufbau einer landkreisweiten Radverkehrs-infrastruktur für Pendler**	Mit Hilfe des Ausbaus einer landkreisweiten Radverkehrsinfrastruktur wird der motorisierte Pendlerverkehr reduziert	nicht abschätzbar	2		
52 (4.9)	2025	Förderung läuft kontinuierlich	**Förderung und Bewerbung von Bürgerbus-Modellen in Gemeinden**	Der Landkreis Waldshut fördert bereits Bürgerbusprojekte in Gemeinden des Landkreises. Dieses Modell soll in Gemeinden, vor allem im ländlichen Raum beworben und bei Projektumsetzung unterstützt und gefördert werden.	gering	2		KSM, 26
53 (4.19)	z.T. in Umsetzung	kontinuierlich	**Umweltfreundliche Mobilität in Unternehmen fördern**	Der Landkreis initiiert Kampagnen zur Sensibilisierung von Unternehmen z.B. für folgende Themenschwerpunkte: • Ausbau der Nutzung des ÖPNV • Zuschüsse zu Fahrkarten Ladesäulen	gering	2		KSM, 26
54 (5.2)	z.T. in Umsetzung	kontinuierlich	**Recycling und Abfallvermeidung**	Konsequente Mülltrennung und Abfallvermeidung in den	Gering bis mittel	2		13, 54

				eigenen Liegenschaften. Bewusstseinsbildende Maßnahmen im Bereich Abfall.				
55 (5.3)	z.T. in Umsetzung	kontinuierlich	**Ausbau des Themas Klimaschutz auf der Webpräsenz des Landkreises und sozialen Medien**	Optimierung der Informationsbereitstellung von Themen aus dem Bereich Klimaschutz und Energie. Klimaschutzaktive Kommunen werden explizit miteinbezogen.	gering	2		KSM, 32, 04
56 (5.7)	z.T. in Umsetzung	kontinuierlich	**Energieeinsparung im IT-Bereich**	Das Angebot im IT-Bereich mit entsprechenden Minderungspotentialen bezüglich der Treibhausgasemission, wie Homeoffice, digitale Formulare, etc. wird erweitert	Angaben fehlen	2		11
57 (6.4)	2025	ca. 6 Monate	**Bewerbung bestehender Beratungsangebote der Energieagentur Südwest (z.B. Kommunale Wärmeplanung, Kommunales Energiemanagement)**	Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen sollen die bestehenden Beratungsangebote der Energieagentur Südwest für Städte und Gemeinden im Landkreis beworben werden.	gering	2		KSM, Energieagentur
58 (6.8)	2025	ca. 3 Jahre	**Grüne Hausnummer für energieeffiziente Gebäude**	Die Grüne Hausnummer ist eine Auszeichnung für umweltgerechtes Bauen. Kriterien hierfür sollen entsprechend vorhergehender Projekte aus anderen Regionen im Landkreis evaluiert und ein Kampagnenkonzept für eine Grüne Hausnummer Landkreis Waldshut entwickelt werden.	mittel	2		KSM, Energieagentur
59 (6.10)	z.T. in Umsetzung	kontinuierlich	**Angebote im Bereich Klimaschutzprojekte für Schulen weiter ausbauen**	Die Schüler und Schülerinnen erfahren in Theorie und praktischen Übungen Wissenswertes zu den Themen wie Stromverbrauch, Einsparungspotentiale, Formen der Energieerzeugung und ganz allgemein zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Klimaschutz.	gering	2		Energieagentur, KSM

60 (2.3)	2026	ca. 4 Jahre	**Neubau Landratsamt als Leuchtturmprojekt**	Der Neubau des Landratsamt wird durch klar definierte Energie- und Baustoffstandards als Leuchtturmprojekt dargestellt.	hoch	3		13
61 (3.3)	2026	1 Jahr	**Machbarkeitsstudie zur Wärmeversorgung aus Abwasser in den Gemeinden anregen**	In großen Abwassersammlern liegt eine relativ konstante Wärmequelle vor, die über Wärmepumpen für die Beheizung von Quartieren genutzt werden kann. Möglich ist das über klassische Wärmenetze, bei denen über eine Wärmepumpe Heizwasser für ein Versorgungsgebiet bereitgestellt wird.	mittel	3		KSM, Energieagentur
62 (4.10)	2025/2026	2 Jahre	**Lastenradbasierte Logistik fördern**	Der Landkreis unterstützt und initiiert Lastenradbasierte Logistik und prüft in den eigenen Strukturen den Einsatz von Lastenrädern.	gering bis mittel	3		26, 24, 13
63 (4.16)	in Klärung	in Klärung	**Reaktivierung der Wutachtalbahn**	Reaktivierung der Strecke Lauchringen – Weizen für den regulären Schienenpersonennahverkehr (SPNV).	sehr hoch	?		26
64 (4.17)	in Klärung	in Klärung	**Reaktivierung der Wehratalbahn**	Reaktivierung der Strecke Bad Säckingen – Schopfheim für den regulären Schienenpersonennahverkehr (SPNV)	sehr hoch	?		26
65 (6.6)	2026	kontinuierlich	**Landkreisweite Plattform für Klimaschutzprojekte**	Aufbau einer landkreisweiten Plattform für gelungene, regionale Projekte mit Klimaschutzbezug	mittel	3		KSM